

[32395.] **G. Röttger**, kais. Hofbuchh. in St. Petersburg sucht:

1 Schmid, Encyclopädie d. Erziehungs- und Unterrichtsw. Vfg. 31. 32. apart.

[32396.] **Hermann Uflader** in Altona sucht:

1 Seuffert's Archiv für Entscheidungen, soweit erschienen.

[32397.] **A. Grüneberger & Co.** in Dets suchen billigt:

1 Tagebuch des Prinzen Salm-Salm.

[32398.] **Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien suchen antiquarisch und erbitten gef. Offerten auf:

Ältere wie neuere Abbildungen von Hautkrankheiten — mit oder ohne Text.

[32399.] Die **G. Vincent's**che Buchh. in Prenzlau sucht billigt:

1 Goedeke, das Mittelalter, Darstellg. d. dtsh. Lit. d. M. 2c. Ver.-8.

[32400.] **G. Vincent's** Buchh. in Prenzlau sucht billigt:

1 Westermann's Monatshefte 1868. Januar bis März 1869 (incl.).

1 — do. 1856. October bis December.

[32401.] **Wilhelm Schmidt** in Pola sucht billigt:

1 Naumann, Krystallographie.

[32402.] **G. Detloff's** Buchh. in Basel sucht antiquarisch:

1 Eisenlohr, Ornamentik.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[32403.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**Curtze**, die mathematischen Schriften des Oresme.

**Graser**, die ältesten Schiffsdarstellungen auf antiken Münzen.

**Graul**, Lessing als Lustspiieldichter.

**Roeper**, de Qu. Ennio Scipione.

**Susemihl**, de Aristotelis politicorum libris primo et secundo quaestionum crit. appendix.

bitten wir uns gefälligst *umgehend* zu remittiren.

Berlin, 17. November 1870.

**S. Calvary & Co.**

[32404.] Bitte um Remission! — Durch schnelle Rücksendung der Ihnen überflüssigen Exemplare von:

**Aus allen Welttheilen**. II. Jahrg. Erstes Heft.

würden Sie mich sehr zu Dank verpflichten. Mein Borrath wird schon in 14 Tagen erschöpft sein.

**Rudolf Voës** in Leipzig.

[32405.] Dringende Bitte! — Wir erbitten uns schleunigst

**Sammelmappen 1871**,

wo unbenuzt auf Lager liegen, (wenn möglich mit Post) zurück.

Einsiedeln, Schweiz, 11. November 1870.

**Gebr. Carl & Nic. Benziger.**

[32406.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**Plotsch, O.**, Manchelei aus des Lebens Mai.

am 24. October versandt, bitte umgehend retour, da mein Borrath zu Ende geht.

Leipzig, den 17. November 1870.

**Fr. Wilh. Grunow.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[32407.] Zum baldigen Eintritt — resp. auch von Neujahr oder Ostern — wird ein junger Gehilfe für eine der bedeutenderen Warschauer Buch- und Musikalienhandlungen gesucht.

Gewandtheit im Verkehr mit seinem Publicum, Kenntniß der polnischen Sprache und Literatur, wie auch Sortimentskenntnisse der ausländischen Literatur und des Musikgeschäftes, eine gute Handschrift und angenehmes Aeußere sind erforderlich.

Offerten sub F. Nr. 100. mit Beifügung der Photographie und Zeugnisse nimmt Herr R. J. Köhler in Leipzig in Empfang.

[32408.] Ein norddeutsches Sortimentsgeschäft verbunden mit Schulbücher-Verlag sucht zum sofortigen Antritt einen gut empfohlenen Gehilfen. Näheres sub. R. R. 110. durch die Exped. d. Bl.

[32409.] Für ein oester. Sortimentsgeschäft wird im Laufe des Februar 1871 ein Gehilfe gesucht, welcher fleißig, sicher und selbständig zu arbeiten versteht. — Derselbe hätte die umfangreichen Journale und Fortsetzungen zu expediren und das Colportagegeschäft zu leiten. Herren von solidem Lebenswandel, welche energisch zu arbeiten verstehen und eine dauernde Stelle wünschen, wollen Offerten unter dem Buchstaben Z. # Nr. 7. an die Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung senden.

[32410.] Zum baldigen Antritt wird für ein Verlagsgeschäft einer großen Stadt Norddeutschlands ein Gehilfe gesucht. Sicheres und fleißiges Arbeiten und eine gute Handschrift unerlässlich. Anerbietungen unter H. B. durch die Exped. d. Bl.

[32411.] Wir suchen zu sofortigem Eintritt einen jüngeren Gehilfen.

**Oständer's**che Buchhandlung in Tübingen.

[32412.] Zu möglichst sofortigem Eintritt suchen wir einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen. Stuttgart, November 1870.

**Belser's**che Sort.-Buch- u. Landkartenhdlg. Albert Müller.

[32413.] Die zweite Gehilfenstelle ist bis zum 1. Januar n. J., event. auch sogleich in meinem Geschäfte zu besetzen.

Offerten erbitte mit directer Post.

Mannheim, den 20. November 1870.

**J. Bensheimer.**

[32414.] Ein jüngerer Gehilfe, welcher Kenntniß der englischen und französischen Sprache und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum besitzt, findet p. 1. Januar 1871 in meinem Geschäfte eine Stelle.

Gef. Offerten mit Photographie erbitte direct p. Post.

Dresden, 10. November 1870.

**George Silbers,**

Firma: M. Heinsius'sche Buchh.

[32415.] Zu möglichst baldigem Eintritt suche ich einen zweiten Gehilfen. Demselben liegen hauptsächlich die Buchführung und sonstige Arbeiten für mein Verlagsgeschäft ob; außerdem einige Correspondenz und Aushilfe im Sortimentsgeschäft.

Französische Sprachkenntnisse sind wünschenswerth; schöne, coulante Handschrift erforderlich. Mit guten Empfehlungen versehenen Herren bitte ich, sich unter gef. Beifügung ihrer Photographie (welche eventuell später zurückerfolgt) in directen Briefen an mich zu wenden.

Öln.

**Eduard Heinrich Mayer.**

[32416.] Einen tüchtigen Gehilfen sucht zum sofortigen Antritt die

**Kubnt's**che Buchhandlung (E. Gräfenhan) in Eisleben.

#### Gesuchte Stellen.

[32417.] Ich suche für einen jungen erfahrenen und militärfreien Buchhändler, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, eine entsprechende Stellung als erster Gehilfe oder Geschäftsführer in einem Verlagsgeschäft, wenn möglich mit Sortiment und Druckerei verbunden, welches derselbe nach kurzer Zeit käuflich für seine Rechnung übernehmen, oder sich als Compagnon an demselben theiligen könnte.

Gefällige Offerten erbitte ich mir mit directer Post.

**B. G. Teubner** in Leipzig.

[32418.] Ein im Buch- und Kunsthandel durchaus erfahrener Mann, 34 Jahre alt, bis vor kurzem Inhaber einer Sortiments-Buch- und Kunsthandlung, sucht zum 1. Januar 1871 eine dauernde, feste Stelle in einer Berliner Handlung. An selbständiges Arbeiten in jeder Weise gewöhnt, ist derselbe auch in der Lithographie, Photographie, Papiergeschäft en gros &c. bewandert. Gute Referenzen stehen zu Diensten. Offerten sub G. J. bittet man franco an Herrn Siegfried Cronbach, Verlagsbuchhändler, Berlin, Neue Jakobsstraße 16, zu senden.

[32419.] Ein junger Buchhändler, seit 9 Jahren im Buchhandel thätig und z. Z. Geschäftsführer eines kleineren Sortiments, sucht gestützt auf gute Zeugnisse zum 1. April f. J., event. auch früher in einem mittleren Sortiment eine ähnliche Stellung. Bevorzugt wird eine solche, die ihm Gelegenheit bietet, das betr. Geschäft convenienten Falls später käuflich erwerben zu können. Gef. Offerten nimmt die Böbl. Exped. d. Bl. sub Chiffre A. B. # 100. entgegen.

[32420.] Antiquar. Ein auf das beste empfohlener Antiquar sucht zum 1. April 1871 in einem grösseren Geschäfte eine möglichst selbständige Stellung. Gef. Offerten wird die Exped. d. Bl. sub A. Z. # 106. zu befördern die Güte haben.

### Bermischte Anzeigen.

[32421.] Verleger von Werken über *Cinq Mars* und *Ludwig XIII. u. s. Zeit* werden gebeten, 1 Ex. uns gef. à cond. zu senden.  
**J. G. Riemann's**che Hofbuchhdlg. in Coburg.